



2019/080

09.05.2019

Bericht

- öffentlich -

Zwischenbericht Strukturkonzept Bildungscampus

Beschlussvorschlag

Das Gremium nimmt Kenntnis.

Beratungsfolge

Gremium:

- Ausschuss für Liegenschaften

Datum:

04.06.2019

Sachverhalt

Im Sommer 2018 erhielt die Verwaltung den Auftrag zu überprüfen, ob durch eine Zusammenführung von Maßnahmen am kreiseigenen Standort Berliner Ring und eine gemeinschaftliche Betrachtung der Bedarfe der Berufsbildenden Schulen (BBS), der Integrierten Gesamtschule (IGS) und der Volkshochschule (VHS) Synergieeffekte generiert werden können, die das Angebot der drei Schulen stärken und ggf. den Zugang zu Fördermitteln eröffnen. In diesem Zusammenhang wurde das Planungsbüro scheuven + wachten plus aus Dortmund mit der Erarbeitung eines Entwicklungskonzeptes für den „Bildungscampus“ am Berliner Ring beauftragt. Die Phase der Bestandsaufnahme und -analyse ist weitestgehend abgeschlossen. Außerdem wurden ein Nutzer-Workshop (Schulleitungen) und ein Workshop mit Vertretern aus dem Kreistag, dem Stadtrat und der Verwaltung durchgeführt.

Unter Berücksichtigung der Ergebnisse aus der Workshop-Phase wird in der derzeitigen Planungsphase intensiv an der generellen städtebaulichen Ausrichtung des Quartiers und der Entwicklung eines Leitbildes gearbeitet. Dies mündet in die Entwicklung eines Strukturkonzeptes und möglicher Entwicklungsstufen.

Über den aktuellen Stand der Bearbeitung wird das Büro scheuven + wachten plus im Rahmen der Ausschusssitzung berichten. Es werden mehrere Varianten eines möglichen Strukturkonzeptes vorgestellt.

Bis zum Spätsommer sollen die Ableitung städtebaulicher Handlungsempfehlungen und Maßnahmen sowie die Ausarbeitung eines konkreten städtebaulichen Entwurfes erfolgen, mit dessen vollständiger Ausarbeitung gegen Ende des Jahres zu rechnen ist.